



Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Hochdorf, 8. August 2025

HT5 publiziert Halbjahresbericht 2025

Die HT5 AG (HT5) wurde im ersten Halbjahr 2025 neu aufgestellt. Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 23. April 2025 wurde der Name von HOCN (vormals HOCHDORF Holding) in HT5 geändert. Zudem wurden verschiedene Massnahmen beschlossen, um die Gesellschaft zu sanieren, sie aus der laufenden Nachlassstundung zu befreien und anschliessend mit einem vielversprechenden Unternehmen zusammenzuführen, um es so an die Schweizer Börse SIX Swiss Exchange zu bringen.

Sanierung schreitet voran

Die wichtigste Grundvoraussetzung dafür ist eine erfolgreiche Sanierung durch Restrukturierung der ausstehenden Hybridanleihe. Im Einklang mit den Beschlüssen der Anleiensgläubigerversammlung vom 13. Juni 2025 lancierte die HT5 ein Rückkaufangebot in Bezug auf ihre ausstehenden 2.50% Perpetual Callable Subordinated Bonds über nominal CHF 125 Mio. (Schweizerische Valorenummer: 39164798; ISIN: CH0391647986; Symbol: HT517), das noch bis zum 13. August 2025 läuft.

Die Anleiensanteile können für CHF 535 pro Stück (entsprechend einem Nominalwert von CHF 5'000) angedient werden. Sämtliche Anleiensanteile, die nicht angedient werden, werden pro Stück automatisch in 600 Aktien der HT5 gewandelt. Anleiensgläubiger, die Aktionäre von HT5 werden wollen, müssen entsprechend nichts unternehmen.

Solider Cash-Bestand

HT5 hat aktuell einige Beteiligungen, allerdings weist der Geschäftsgang im ersten Halbjahr 2025 keine Erträge auf. Die ursprünglich geplante Liquidation der Gesellschaft und die damit verbundenen Kosten des Nachlassverfahrens sind durch die im Vorjahr gebildete Liquidationsrückstellung gedeckt. Auf der Aufwandseite stehen somit insbesondere die Kosten für die Neuausrichtung und die dafür notwendige Beratung, die Geschäftsführung, die Anleiensgläubigerversammlung und die Revision. Dies führte zu einem konsolidierten Halbjahresverlust von TCHF 144. Die flüssigen Mittel betragen zum Stichtag 30. Juni 2025 CHF 14.1 Millionen.

Veränderung im Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

An der Generalversammlung vom 23. April 2025 wurde der Verwaltungsrat der HT5 AG mehrheitlich neu zusammengesetzt. Neu in das Gremium gewählt wurden Andreas Leutenegger, Christopher Detweiler und Gregor Greber. Andreas Herzog wurde in seinem Amt bestätigt. Im Anschluss an die Generalversammlung hat der Verwaltungsrat die Geschäftsleitung neu bestellt. Gregor Greber übernahm die Position des CEOs und Anke Ness die des CFOs.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr 2025 werden sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung mit der Wandlung der ausstehenden Hybridanleihen befassen. Eine ausserordentliche Generalversammlung ist hierfür im Verlauf des Septembers 2025 geplant. Es ist vorgesehen, dass die Bilanz im vierten Quartal saniert ist. Darüber hinaus wird die Suche nach einem passenden Fusionspartner intensiviert.



Detaillierte Berichterstattung

Der vollständige Halbjahresbericht 2025 kann mit folgendem Link eingesehen werden:
<https://www.ht5.ch/finanzberichte-generalversammlung>

Für Rückfragen

Investoren & Medien

HT5 AG
Alexandre Müller
+41 43 268 32 31
contact@ht5.ch

Über HT5 AG

HT5 ging aus der ehemaligen HOCHDORF-Gruppe hervor und befindet sich seit März 2025 in definitiver Nachlassstundung. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange unter dem Kürzel HT5 und der ISIN CH0024666528 kotiert. Die Aktionäre und Obligationäre von HT5 stimmten einer Sanierung mittels Schulden-zu-Eigenkapital-Umwandlung zu. Dieser Prozess sowie das Ende der Nachlassstundung sollen bis zum vierten Quartal 2025 abgeschlossen sein. Im Anschluss strebt HT5 als sanierte Börsenhülle mit substanziellen Verlustvorträgen einen Zusammenschluss mit einem anderen Unternehmen an, um dieses mittels eines sogenannten „Reverse Takeovers“ an die Schweizer Börse zu bringen. HT5 wird von einem Verwaltungsrat mit umfangreicher Kapitalmarkterfahrung geleitet. Weitere Informationen sind unter www.ht5.ch zu finden.